



NATURPARKBOTE THÜRINGER WALD 06/2017

+++ Informationen rund um Bildung, Projekte, Natur und Wald +++

TERMINE NACHRICHTEN VERÖFFENTLICHUNGEN NATURKALENDER

In dieser Ausgabe

- Termine - Vorschau** +++ Veranstaltungen Naturpark Thüringer Wald Juni 2017
- +++ Wäldertour und Faszination Natur
- +++ Wanderungen und Sondertouren der Naturparkführer
- +++ Sommerspaß mit der Thüringer Wald Card
- Nachrichten** +++ Thüringer Wald Card – Account bei Facebook
- Veröffentlichungen / Medien** +++ Thüringer Wald Card – Erlebnisse in der Heimat
- Naturkalender** +++ Juni
- +++ Quiz Gartenvögel
- +++ Portrait: „Bärwurz“



Blick in eine Bärwurzweide
Foto: LPV Thüringer Wald

Termine

Veranstaltungen Naturpark Thüringer Wald Juni 2017

9.-10.06. Langer Tag der Natur

9.6. ab 20:30 Uhr Schmetterlingsfauna mit Lichtfängen, Naturschutzzentrum „Alte Warth“

10.6. ab 9 Uhr Naturkundliche Wanderung Atterode-Hohe Klinge, Treffpunkt: Gleisdreieck an der Straße nach Atterode
Rückmeldung erbeten: 03695/840247 - weitere Infos auch im beiliegenden Flyer Langer Tag der Natur-NABU-9.-10.6.2017



10.06. – 14. Stadt- und Naturparkfest in Ruhla

Ort: Ruhla, Rund um die Concordia-Kirche

Zeit: 14 Uhr Kräuterwanderung mit der Kräuterfrau vom Mühlrain

ab 16 Uhr Kaffee und Kuchen

ab 17 Uhr Spanferkel sowie Infostände mit Kinderprogramm, Imbiss etc.

19:30 Uhr „Orgel rockt“ in der Concordia-Kirche

Die Stadt Ruhla, die evangelische Kirchengemeinde und der Naturpark Thüringer Wald e.V. organisieren gemeinsam dieses Fest, das diesmal wegen ursprünglich ab Juni geplanter Umbaumaßnahmen des Einkaufsmarkts nicht am Markt, sondern rund um die Kirche stattfindet. Krönender Abschluss ist das Konzert „Orgel rockt“ mit dem deutschlandweit bekannten Patrick Gläser.

www.ruhla.de - weitere Infos auch im beiliegenden Flyer Naturparkfest Ruhla 10.06.2017



11.06. – Lux Festspiele „Besondere Musik an besonderen Orten“

Ort: Telemannsaal Schloss Wilhelmsthal

Zeit: 15 Uhr: Kammermusikkonzert „Lux Streichquartette im Thüringer Wald“

Das Friedrich Lux Streichquartett Wien spielt alle drei Streichquartette von Friedrich Lux. Das Kammermusikkonzert wird zugleich musikalischer Auftakt für die anschließend stattfindenden Tonaufnahmen an diesem besonderen Spielort sein. Die daraus entstehende CD wird der Lux Festspielverein am Ende des Jahres 2017 präsentieren. Mit der Edition bewahrt der Verein neben der Aufführung in Konzerten praktisch auch erstmals instrumentale Musik von Friedrich Lux auf Tonträger. Einlass ab 14 Uhr. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Karten im Vorverkauf Touristinfo Ruhla Tel. 036929/89013, Touristinfo Eisenach Tel. 03691/79230, www.lux-festspiele.de u. an Abendkasse



Besondere Musik an besonderen Orten



16.-18.06. – Heu-Beat IV, 7. Bergwiesenfest und 16. Bergwiesenmahdwettbewerb

Ort: Scheibe-Alsbach

16.6. ab 21 Uhr Heu-Beat IV: Miss Nine, Klangakzent, Silea C, Lars Larsson vs. the Voice, Die Schweinebären

17.6. ab 19 Uhr 7. Bergwiesenfest mit Partyband Hess.

18.6. ab 8 Uhr Frühschoppen /Hoffest mit Thüringer Schalmeienorchester und Ansbachalern

ab 8 Uhr 16. Bergwiesenmahdwettbewerb 14 Uhr Siegerehrung

Der Landschaftspflegeverband und der Naturpark Thüringer Wald e.V. organisieren den traditionellen Wettbewerb des Sensenmähens. Heu-Beat und Bergwiesenfest geben dieser Tradition einen schönen kulturellen und kulinarischen Rahmen.

www.lpv-thueringer-wald.de



22.06. – Seminar Bio-Grünland

Ort: Naturpark-Zentrum, Rennsteigstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe

Zeit: 9:00 Uhr Vorträge aus dem Grünland-Projekt im Naturpark Thüringer Wald von Partnern des

Landschaftspflegeverbandes Thüringer Wald und des Deutschen Grünlandverbandes. 12-13 Uhr Fachlicher

Austausch mit Mittagessen. 13-14 Uhr Vorträge zu Bio-Heu und Heuerzeugung, 14-17 Uhr Spezialtechnik-Vorführung.

weitere Infos im beiliegenden Flyer Seminar-Bio-Grünland-Friedrichshöhe-22.06.2017 von Thüringer Ökoherz e.V.

Impressum (Hrsg.)

Naturpark Thüringer Wald e.V.

98678 Sachsenbrunn/ OT Friedrichshöhe

Rennsteigstraße 18

verband@naturpark-thueringer-wald.de

www.naturpark-thueringer-wald.de

Vorsitzender: Tilo Kummer

Amtsgericht Hildburghausen, VR 316,

Steuernummer: 171/141/09436

Ansprechpartner

Tel. 03 67 04 / 70 99 -0 Fax -19

Florian Meusel, Geschäftsführer.....Durchwahl -10

Uwe Börner, Projektmanagement, Buchhaltung... -12

Elke Tietz, Regionalentwicklung, Naturpark-Route-14

Dr. Gerald Slotosch, Naturpark-Info-Zentren, Umweltbildung,

Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus und Marketing.....-16

Ingo Luther, Agentur Thüringer Wald Card.....-30

Wäldlertour und Faszination Natur

Im Naturpark Thüringer Wald können in der **Wandersaison** von Mai bis Oktober Gäste unter Anleitung von Naturparkführern die Besonderheiten in Wald, Feld und Flur entdecken.



Wäldlertour am Rennsteig – Friedrichshöhe

Treffpunkt: Naturparkzentrum Friedrichshöhe, sonntags 14:00 Uhr

Erster Termin: 7. Mai, letzter Termin: 29. Oktober

Die Wäldlertour ist ein Sonntagerlebnis in der Landschaftsoase Friedrichshöhe. Erfahrene Naturparkführer zeigen je nach Jahreszeit alles, was es zu entdecken gibt: Dreistromstein - geographische Besonderheit am Rennsteig, Lebensräume in der Kulturlandschaft, Naturerlebnisse, Kräuter, Pilze oder das traditionelle Heumachen mit der Sense. Im ganz schlechten Wetterfall ist das Naturparkzentrum mit Ausstellung und Dia-Ton-Schau offen. Die Tour ist je nach Thema 3-

6 km lang, dauert ca. 2-3 Stunden und immer eine leichte Rundwanderung.

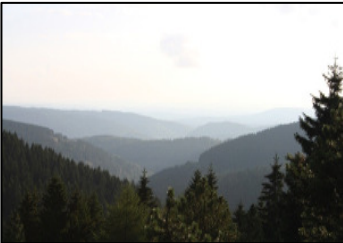
Teilnehmerbeitrag: 5,- € pro Erwachsenen; im Anschluss ist ein Imbiss mit Kaffee und Kuchen möglich.

Infos: Naturparkzentrum Friedrichshöhe. Tel. 036704/70990, www.naturpark-thueringer-wald.de



Wäldlertour Friedrichshöhe - Termine Juni

Datum	Thema	Naturparkführer
04.06.2017	Ökosysteme aus einem anderen Blickwinkel	Steffi Lücker
11.06.2017	Gebirgspfade um den deutschen Drei-Strom-Stein	Ralf Kirchner
18.06.2017	Kräuter der Bergwiesen	Horst Müller
25.06.2017	Ökosysteme aus einem anderen Blickwinkel	Steffi Lücker



Faszination Natur – Oberhof

Treffpunkt: Rennsteiggarten, mittwochs, 16:00 Uhr

Erster Termin: 3. Mai, letzter Termin: 25. Oktober

Die Besucher erleben die Besonderheiten des Gartens aus einem persönlichen Blickwinkel und nehmen die eigene Natur wahr. Sie erfahren die Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen und Bäumen. Im Spiegel der Natur hören, sehen, schmecken, riechen und fühlen sie sich in die Faszination Natur ein.

Teilnehmerbeitrag: 5,- € pro Erw. zzgl. Eintritt in den Garten.

Infos: Rennsteiggarten Oberhof. Tel. 036842/22245, www.rennsteiggartenoberhof.de



Wanderungen der Naturparkführer im Naturpark Thüringer Wald

Die zehn zertifizierte Natur- und Landschaftsführer bieten auch im Jahr 2017 wieder vielfältige Wanderungen an. Thema, Ort des Angebotes, Name des Anbieters (Naturparkführer)

- 100 Jahre Geschichte – vom Sanatorium zum weißen Gold und nun vergessen, Sonneberg, Andreas Weber
- Elbe-Rhein-Weser – Dreiquellenwanderung am Rennsteig, Siegmundsburg, Ralf Kirchner
- Entdeckungstour Lebensraummosaik Geiersbachtal, Föritz, Reinhard Wesinger
- Führungen in Natur und Landschaft, Steinach, Steffi Lücker
- Geschichte trifft Natur – Erlebniswanderungen auf historischen Pfaden, Schalkau und Schwarzatal, Annett Lindner
- Goldbergbergwerke um Steinheid – Reste einer goldenen Zeit, Steinheid, Ralf Kirchner
- Grünes Band – auf dem Kolonnenweg zur geschleiften Siedlung Korberoth, Frankenblick, Ralf Kirchner
- Köhler, Bergleute, Eisenschmelzer – durch Eisengruben zum Meilerplatz, Augustenthal, Ralf Kirchner
- Kräuter-, Pilz- und Waldwanderungen, rund um Sonneberg, Horst Müller
- Kulturlandschaften der Rennsteigregion, Oberes Schwarzatal, Steinheid, Neuhaus/Rwg., Ernstthal, Lauscha, Konrad Dorst
- Spurensuche im Grenzland – Mensch und Natur zwischen Thüringen u. Franken, Neuhaus-Schierschnitz, Dietmar Löffler
- Über die verborgene Bleißberghöhle zur Keltensiedlung, Rauenstein, Ralf Kirchner
- Vision vom Zweiten Ruhrgebiet – Wanderung auf den Spuren Joseph Meyers, Neuhaus-Schierschnitz, Ullerich Coburger
- Wanderung zum Generalsblick – Erlebnis tour, Sonneberg/Bettelhecken, Ralph Köhler-Thees
- Zinselhöhle und Naturerlebnisse am Schiefergebirgsrand, Seltendorf, Rabenäußig, Burgruine Rauenstein, Ralf Kirchner

Der Naturpark unterstützt die Natur- und Landschaftsführer bei der Bewerbung der Angebote.

Infos: https://www.naturpark-thueringer-wald.eu/naturparkfuehrer.html?&no_cache=1

Kontakt: Dr. Gerald Slotosch, Öffentlichkeitsarbeit/Umweltbildung/Tourismus/Marketing, Naturpark Thüringer Wald e.V., Rennsteigstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe, Tel.: 036704/709916 Email: g.slotosch@naturpark-thueringer-wald.de



Sondertouren der Naturparkführer 2017.

Ur-Kulturlandschaft

11. Juni 2017 – Wäldlertour am Rennsteig

Abenteuer Erdgeschichte

18. Juni 2017 – Karst, Heilquellen und Dolinen

Künftig – Früher – Jetzt

27. Aug. 2017 – ICE, Luther, Blessberghöhle

Ur-Kulturlandschaft

10. Sept. 2017 – Tour zum Augustenthaler Köhlerfest

Ausführliche Informationen zu den Sondertouren als Download:

http://www.naturpark-thueringer-wald.eu/fileadmin/user_upload/dokumente/Touren-Ralf-Kirchner-2017.pdf

Kontakt: Ralf Kirchner, Flurweg 8, 96528 Rauenstein, mobil 0173 6767696, www.gebirgspfade.de

Abenteuer Erdgeschichte

17. Sept. 2017 – Vorsicht? Ein Riss in der Erdkruste.

Ur-Kulturlandschaft

30. Sept. 2017 – Flößer-Wurzel-Berg-Fichte

Ur-Kulturlandschaft

3. Okt. 2017 – Viele Fichten und drei Buchen

Nachrichten

Sommerspaß mit der Thüringer Wald Card Skifahren, Klettern und Action

Skilaufen mitten im Sommer, das geht bekanntermaßen in der **DKB-Skiarena Oberhof** – und mit der Thüringer Wald Card sogar noch mit einem 10%-igen Preisnachlass. Wer mehr auf Nervenkitzel zwischen Baumkronen oder bei einem Schwebeflug in einer Flugzeug-Gondel steht, auch dafür ist die Thüringer Wald Card mit dem Erlebnisführer nicht nur Wegweiser, sondern auch Vorteilsbringer obendrein. Denn auch über den **Kletterwald in Tabarz** oder den **Inselsberg Funpark** mit seinem futuristischen Wie-Flyer erfährt man hier alles Wichtige. Und das sind nur drei von über 300 Erlebnisangeboten, die unsere regionale Vorteilskarte ihren Nutzern für Sommerfreizeit zwischen Werra und Saale anbietet hat. Probieren Sie es einfach mal wieder aus. Und übrigens auch für einen originellen und vorteilhaften Einkauf regionaler Spezialitäten hält das Begleitheft zur Card so manchen Tipp bereit. (il)

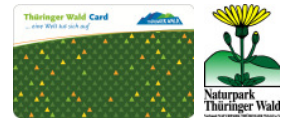


Weitere Infos:

www.thueringer-wald-card.info
www.thueringer-wald.com oder
www.facebook.com/thueringerwaldcard/

Kontakt:

Ingo Luther, Agentur Thüringer Wald Card, im Naturpark Thüringer Wald e.V., Rennstiegstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe, Tel.: 036704/709930, i.luther@naturpark-thueringer-wald.de



Veröffentlichungen/ Medien

Thüringer Wald Card – Account bei Facebook



facebook



Die Thüringer Wald Card ist bei Facebook. Über die Fanpage werden regelmäßig die Leistungspartner der Card vorgestellt. Passend zur Jahreszeit ist das im Moment der Inselsberg-Funpark.

Außerdem wird immer wieder auf Veranstaltungen und Highlights in der Region hingewiesen. Demnächst wird es das Bergwiesenfest vom 16. bis 18.6. in Scheibe-Alsbach sein.

Mit einem „Like“ erhalten auch Sie zukünftig alle Infos auf Ihren Account!

<http://www.facebook.com/thueringerwaldcard/>

Thüringer Wald Card – Erlebnisse in der Heimat



Der Juni hat begonnen und es ist viel los im Thüringer Wald! Zahlreiche Tipps für Ausflüge mit der ganzen Familie findet Ihr auf unserer Webseite www.thueringer-wald-card.info.

Einen guten Überblick über zahlreiche Veranstaltungen gibt's hier: <http://bit.ly/2oumPiW>

Im Rennsteiggarten entfaltet nach langem Winter nun die Gebirgsflora ihre Blütenpracht. Interessante Themen werden in der Naturparkausstellung im Hauptgebäude beleuchtet, auf die Kleinen warten die verschiedenen Spielstationen und den legendären hausgebackenen Kuchen gibt es wieder im "Café Enzian". Mit der Thüringer Wald Card erhaltet Ihr 1,00 € Ermäßigung (6,00 € statt 7,00 €) auf den Eintritt.

www.rennsteiggartenoberhof.de

Kontakt: Ingo Luther, Agentur Thüringer Wald Card, im Naturpark Thüringer Wald e.V., Rennstiegstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe, Tel.: 036704/709930 Email: i.luther@naturpark-thueringer-wald.de

Naturkalender Juni

Natur und Mensch: 21.6.2017 um 06:24 Uhr Mitteleuropäischer Sommerzeit (MESZ), Sommersonnenwende 2017

Forstwirtschaft: Astung von Kiefer und Fichte, Kulturpflege, Wegebau, Unkrautbekämpfung in den Kulturen, Bekämpfung von Forstschadinsekten (Forleule, Nonne, Blattwespe u.a.), Zaunbau u.a.



Blüten: Sommerlinde, Bärwurz, Schafgabe, Ehrenpreis, Glockenblume, Kornblume, Beinwell, Akelei, Arnika, Tollkirsche, Waldrebe, Schneebeere, Liguster, Traubeneiche.

Insekten: Erdhummeln, Schmetterlingsraupen von Großer Fuchs, Tagpfauenauge, Schwalbenschwanz u.a.

Naturquiz Gartenvögel

Kennst Du die Gartenvögel? Diese Frage stellt sich jedem Naturfreund, wenn er nun wieder durch Wald und Flur zieht, oder einfach nur Erholung im Park oder Garten sucht. Klar ist der Gesang der Vögel ein wichtiges Merkmal um einzuordnen, wer da zwecks Verteidigung des Reviers jetzt singt. Manchmal sieht man dann aber auch ein possierliches Exemplar auf seiner „Sitzwarte“ hoch oben im Baumwipfel singen oder bei der Nahrungssuche auf der Wiese oder im Geäst der Sträucher umher hüpfen. Passend dazu gibt es im Netz ein nettes, kurzes Quiz. Wer Lust und Laune hat, kann hier sein „Gartenwissen“ testen und lernt sicher auch was dazu.

Quiz: <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/quiz-erkennen-sie-die-gartenvoegel-a-1147071.html#ref=recom-outbrain>

	 <p style="text-align: right;">Blick in Bärwurzweide, Foto: LPV Thüringer Wald</p>
<p>Verbreitung von Bärwurz in Deutschland nach [2]</p> <p> natürliche, etablierte Vorkommen</p> <p> angepflanzte, neophytische Vorkommen oder unbeständige Vorkommen</p> <p>Die Farbintensität spiegelt die Häufigkeit der Art wieder.</p> <p>Datengrundlage: Floristische Kartierung Deutschlands (Stand 2013), Bundesamt für Naturschutz (www.floraweb.de)</p>	<p>Stichworte zur Heilwirkung nach [3]: „aphrodisierend, appetitfördernd, entblähend, entgiftend, entschlackend, harntreibend, herzstärkend, magenstärkend, menstruationsfördernd, tonisierend, verjüngend, wärmend, windtreibend“</p> <p>Stichworte zu Anwendungsbereichen nach [3]: „Alterschwäche, Appetitlosigkeit, Blähungen, Blasenerkrankungen, Darmkatarrh, Dysmenorrhoe, Gelbsucht, Gicht, Hautausschläge, Herzschwäche, Hysterie, Koliken, Menstruationsbeschwerden, Migräne, Nierenleiden, Stress, Verdauungsstörungen, Vergiftungen, Weißfluss“</p>

Portrait Bärwurz (*Meum athamanticum*)

Weißer Dolde – würziger Duft

Auf den Bergwiesen im Thüringer Wald findet sich derzeit wieder das weiße Blütenmeer des Bärwurz (*Meum athamanticum*). Die mit weißen Dolden blühende Pflanze riecht dabei auch sehr würzig, ähnlich wie Maggi. Neben Blüte und Duft sind die äußerst filigran gefiederten, dunkelgrünen Blätter ihr Erkennungszeichen. [1]

Kraut der Bergwiesen

Der Bärwurz ist im Naturpark Thüringer Wald in vielen Pflanzengesellschaften vertreten. Es wächst auf Bergwiesen und in lichten Laubwäldern. Die buschig wirkende Pflanze ist eine charakteristische Art bodensaurer, nährstoffarmer bis mäßig nährstoffreicher Mähwiesen. Sie mag steinige bis stark steinige Böden und ist eine ausgesprochen kalkmeidende Pflanze. [1] Bärwurz kommt in fast allen deutschen Mittelgebirgen und besonders im Thüringisch-Sächsischen Mittelgebirge, im Harz, in der Eifel und im Schwarzwald vor. Darüber hinaus ist er aber auch in einigen Regionen angepflanzt oder „neophytisch“. [2]

Herberge für Insekten

Die Bärwurzweide beherbergt viele Heuschrecken, wie den Bunten Grashüpfer, die Kleine Goldschrecke und die Kurzflügelige Beißschrecke. Auch Schmetterlinge, wie das metallisch glänzende Grünwiderchen oder der Schwalbenschwanz, sind zu beobachten [1]

Alte Heilpflanze für Magen und Verdauung

Der Bärwurz des Thüringer Waldes ist zwar mit dem berühmten Doldengewächs des Bayerischen Waldes verwandt. Die Magenschnäpse mit dem Namen „Bärwurz“ werden aber aus dem Alpen-Mutterwurz (*Ligusticum mutellina*) hergestellt. Diese Alpen-Pflanze ist etwas kleiner und kräftiger als „unser“ Thüringischer Bärwurz. Der Bärwurz ist dennoch eine alte Heilpflanze. Wegen der aromatischen ätherischen Öle, die an Fenchel und Liebstöckel erinnern, wird die Bärwurz auch in der Küche verarbeitet. So können frische Blätter in der Küche wie Petersilie eingesetzt werden. Dies regt den Appetit an und fördert die Verdauung. [3]

Geschichtliches:

„Bärwurz wurde oft in Klostergärten angebaut, doch welche Bärwurz in den Klostergärten angebaut wurde und dessen Anwendung in Kräuterbüchern zu finden ist schwer zu beurteilen. In der Hexenmedizin ist es eines der Mutterkräuter und wird zur Geburt eingesetzt. In der Küche: Als Gewürz oder Ergänzung zu Gemüse, Salate, Fisch, Suppen, Erbsengerichte, auch als Ersatz für Pastinaken. Im Erzgebirge wird mit Bärwurz die Köppernickel-Suppe gekocht. An Vieh wurde meist die getrocknete Bärwurz verfüttert, da die frische Pflanze vom Weidevieh gemieden wird.“ [3]

Kräuterseminare

Wer mehr über unsere Thüringer Bärwurz im Besonderen oder die heimischen Kräuter im Allgemeinen erfahren oder sogar deren Heilwirkung studieren möchte, der melde sich bei einem der zahlreichen Kräuterseminare in Oberweißbach an. [4]

dgs und Quellen zuletzt abgerufen am 8.6.2017

[1] Wiesenfibel, Hrsg. Landschaftspflegeverband Thüringer Wald (2003) Friedrichshöhe.

[2] <http://www.i-flora.com/steckbriefe/suche-nach-arten/art/show/meum-athamanticum.html>

[3] <http://www.heilkraeuter.de/lexikon/baerwurz.htm>

[4] <http://www.oberweissbach.de/Angebote/Kr%C3%A4uterseminare/tabid/1808/Default.aspx>